Presseinformation

5. Juni 2009

Ausschreibung zum EUREGIO Innovationspreis 2009

Mikl-Leitner: Europäische Nachbarschaft muss gelebt werden

Das Regionalmanagement Niederösterreich und seine PartnerInnen sind auf der Suche nach innovativen Projekten, die den europäischen Integrationsprozess weiter vorantreiben. „20 Jahre nach dem Fall des Eisernen Vorhanges und 5 Jahre nach der EU-Erweiterung ist die Zusammenarbeit mit unseren europäischen Nachbarn wichtiger denn je. Unser Ziel ist es, innovative Initiativen in den Regionen zu stärken", meint die für die EU-Regionalpolitik zuständige Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner.

Der EUREGIO Innovationspreis zeichnet grenzüberschreitende Projekte zum Thema „Europäische Nachbarschaft" aus. Thematisch sind keine Grenzen gesetzt. Die Kooperation kann die unterschiedlichsten Bereiche, wie z. B. Kultur, Wirtschaft, Tourismus, Bildung oder Energie umfassen.

Angesprochen sind Vereine, Bildungseinrichtungen, Gemeinden, Institutionen und Initiativen aus Niederösterreich, die in grenzüberschreitender Kooperation Projektideen erarbeiten oder Projekte umsetzen, die sich durch einen besonders innovativen Ansatz auszeichnen.

Eingereicht werden können umgesetzte Projekte (Projektabschluss 2008 oder später) bzw. in Umsetzung befindliche Projekte sowie umsetzungsreife Konzepte und ausgearbeitete Projektideen. Der EUREGIO Innovationspreis 2009 wird in vier Kategorien Mensch und Kultur, Raum und Umwelt, Wirtschaft sowie für das innovativste Projekt vergeben.

Projekte und Projektvorschläge müssen grundsätzlich in gemeinsamer Arbeit mit ProjektpartnerInnen aus Tschechien, der Slowakei oder Ungarn erarbeitet bzw. umgesetzt werden. Die Intensität der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und der Innovationsgehalt sind weitere Entscheidungskriterien.

Die Siegerprojekte werden von einer Jury aus ExpertInnen und VertreterInnen des Regionalmanagements Niederösterreich, weiterer PartnerInnen sowie des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend ausgewählt und mit einem Geldpreis von 2.000 Euro sowie einem Kunstpokal ausgezeichnet.

Die diesjährigen PreisträgerInnen werden am 14. Oktober durch Landesrätin Mikl-Leitner im Schüttkasten in Raabs an der Thaya prämiert.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at